

AGBs & Vereinbarungen zur Fortbildung von Achtsamkeits- & Meditationstrainern 2022 – 2023

GELTUNGSBEREICH

Diese Bedingungen gelten für Ausbildungsverträge zwischen KOKON – Raum zu erblühen OG (Marke: Mindfulness Akademie) und seinen Teilnehmern. Aufgrund der Einfachheit werden weibliche Teilnehmerinnen und männliche Teilnehmer einheitlich als Teilnehmer bezeichnet.

Der Vertrag ist aktuell (Stand 03/2022) gültig und ersetzt alle anderen Bestimmungen und Bedingungen, die der Teilnehmer unvereinbar festlegt oder auf die er verweist. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Teilnehmers sind nur dann verbindlich, wenn und soweit einer der beiden Geschäftsführer, Wolfgang Kaschel oder Belinda Hagen, ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmen.

Die Geschäftsführer sind jederzeit berechtigt den Ausbildungsvertrag einschließlich aller eventuellen Anlagen zu ändern oder zu ergänzen.

UMFANG VON LEISTUNGEN

Indem der Teilnehmer per Internet, E-Mail, Telefon, Kontakt- und/oder Anmeldeformular auf der Webseite, Buchungssystem oder über sonstige Kommunikationswege eine Anmeldung zur Ausbildung absendet, schließt er einen rechtsgültigen Vertrag zur Nutzung einer Dienstleistung ab.

Auf mögliche Fehler in den Angaben zur Ausbildung auf der Website oder im Folder wird der Teilnehmer ggf. gesondert hingewiesen und ihm ein entsprechendes Gegenangebot unterbreitet. Der Vertrag über die Ausbildung kommt erst zustande, wenn KOKON – Raum zu erblühen OG die Anmeldung des Kunden mit einer E-Mail oder per Post bestätigt. Dabei erfolgt die Bestätigung nach den Richtlinien der gültigen Datenschutzverordnung.

Der Unterricht findet hauptsächlich im Präsenzunterricht statt, wenn nicht anders angegeben. Außer es wird die Online-Ausbildung gebucht. Dann findet die komplette Ausbildung über die Online-Akademie via Zoom-Meeting und auf der Online-Plattform statt. Sollte es aufgrund von bestimmten, schwierigen und äußerst seltenen Vorkommnissen (z.B. höhere Naturgewalten, Grenzschießungen, Reisewarnungen usw.) nicht möglich sein Präsenzunterricht abzuhalten, so ist der Veranstalter berechtigt auf eine Online-Schulung (z.B. über Zoom-Meeting, Bereitstellung des Unterrichtsmaterials per Video) umzustellen und die Teilnehmer darüber zu informieren. Bei monatlichen oder Teilzahlungsvereinbarungen sind diese nach wie vor zum vereinbarten Termin fällig.

Die Ausbildungsleiter behalten sich, hinsichtlich der Prüfung der Eignung eines Teilnehmers, ein eigenes Bestimmungsrecht vor. Der Teilnehmer bestätigt mit der Anmeldung zur Ausbildung alle Voraussetzungen (siehe Ausschreibung Webseite) zu erfüllen und im Besitz seiner vollständigen geistigen Fähigkeiten zu sein.

Bei attestierter Einschränkung geistiger oder körperlicher Gesundheit oder aktueller Medikamenteneinnahme von Psychopharmaka ist dies dem Veranstalter vor Beginn mitzuteilen. Der Teilnehmer erhält bei seiner Anmeldung einen Fragebogen, den er wahrheitsgemäß auszufüllen hat. Die Ausbildungsleiter behalten sich das Recht vor, die Ausbildung inhaltlich zu ändern, zu ergänzen und zu erweitern, ohne ausdrückliche Bekanntgabe an die angemeldeten Teilnehmer. Dies geschieht nur im Ermessen der Teilnehmer, da die Ausbildungsleiter individuell auf die Gruppe eingehen.

ZIEL DER FORTBILDUNG FÜR ACHTSAMKEITS- & MEDITATIONSTRAINER

Die Fortbildung vermittelt die Bausteine, um deine Tätigkeit als Achtsamkeits- und Meditationstrainer zu vertiefen. Es gibt Erweiterungen zu Theorie, Philosophie, Praxis, sowie neue Methoden, ebenso natürlich auch Begleitung bei persönlichen Prozessen und auch bei Prozessen, die möglicherweise in der Begleitung von eigenen Gruppen entstehen.

Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat der Yoga- und Meditationsschule „KOKON – Raum zu erblühen“ in Kooperation mit der Mindfulness Akademie ab.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Pünktliches Erscheinen zu den Kurszeiten und eine Mindestanwesenheit von 80%
- Abstinenz von Alkohol und Drogen während der Unterrichtszeiten
- Regelmäßige Praxis während des Ausbildungszeitraums (an 5 Tagen pro Woche á 45 Minuten)
- Alle erteilten Hausaufgaben sollen erledigt werden
- Achtsamer Umgang miteinander
- Gute, gesunde psychische Verfassung
- Abschluss des Lehrgangs zum/zur Meditations- & Achtsamkeitstrainer/in der Mindfulness Akademie

ORT UND ABLAUF

Die Ausbildung findet über die Online-Akademie statt.

Die Ausbildung ist in 9 Module strukturiert. Die Fortbildung umfasst 316 Lehreinheiten á 45 Minuten, die sich in 156 LE Präsenzunterricht und 160 LE häusliche Praxis aufteilen.

TERMINE (Änderungen vorbehalten)

Onlineunterricht

20. – 21. Mai 2022

17. – 18. Juni 2022

22. – 23. Juli 2022

16. – 17. September 2022

14. – 15. Oktober 2022

11. – 12. November 2022

06. – 07. Jänner 2023

03. – 04. Februar 2023

03. – 04. März 2023

Freitag 16-20 Uhr, Samstag 09-18 Uhr

ABSCHLUSS DER FORTBILDUNG

Die Fortbildung besteht aus 156 LE Präsenzunterricht, wovon 80% verpflichtend besucht werden müssen, um das Zertifikat zu erlangen. Ebenso erklärt sich der Teilnehmer bereit eine häusliche Praxis zwischen den Modulen im Umfang von 5 Tagen pro Woche á 45 Minuten auszuüben, um so die Techniken zu vertiefen und eine persönliche Meditationspraxis zu vertiefen. Der Teilnehmer hält die gemachten Erfahrungen und Erkenntnisse in einem Achtsamkeitstagebuch fest.

Sind diese Punkte positiv erfüllt, so erhält der Teilnehmer am letzten Fortbildungstag sein Zertifikat.

AUSBILDUNGSLEITUNG UND TRAINER

Die Verantwortlichen für das Fortbildungskonzept der Mindfulness Akademie sind die beiden Gründer der Mindfulness Akademie, Belinda Hagen & Wolfgang Elija Kaschel.

Die Module werden von einem Trainer geleitet – die Videolektionen stehen von beiden Trainern zur Verfügung. Es besteht auch die Möglichkeit, dass u.a. bei Krankheit der Trainer durch einen anderen Trainer der Mindfulness Akademie vertreten wird, wobei die Unterrichtsqualität dadurch ebenso erhalten bleibt. Alle Trainer wurden sorgfältig durch die Mindfulness Akademie ausgebildet. Der Teilnehmer bucht über die Mindfulness Akademie eine Ausbildung und keinen bestimmten Trainer.

LEISTUNGEN UND AUSBILDUNGSKOSTEN

Einmalzahlung

Bei Buchung der Ausbildung ist eine Anzahlung von EUR 490,00 zur Sicherung des Ausbildungsplatzes innerhalb von 7 Tagen nach der Anmeldung fällig. Der Teilnehmer erhält dazu eine Rechnung per Mail nach der Anmeldung.

Die Restzahlung von EUR 2.500,00 ist bis 14 Tage vor Ausbildungsbeginn oder bei späterer Anmeldung sofort nach Anmeldung fällig. Auch für diese Zahlung erhält der Teilnehmer rechtzeitig eine Rechnung per Mail.

Teilzahlung

Bei Buchung der Ausbildung ist eine Anzahlung von EUR 490,00 zur Sicherung des Ausbildungsplatzes innerhalb von 7 Tagen nach der Anmeldung fällig. Der Teilnehmer erhält dazu eine Rechnung per Mail nach der Anmeldung.

Die restliche Teilzahlung ist an 4 Terminen zu jeweils EUR 630,00 fällig:

- 15. Mai 2022
- 15. August 2022
- 15. November 2022
- 15. März 2023

Bei Nichtzahlung der Teilzahlungsbeträge wird der Teilnehmer vom Unterricht ausgeschlossen, bis der offene Betrag beglichen wurde. Der Restbetrag bleibt weiterhin zur Zahlung fällig. Sollte ein Rückstand bis zum darauffolgenden Modul nicht beglichen sein, so wird der Gesamtbetrag zur umgehenden Zahlung fällig.

Ratenzahlung

Bei Buchung der Ausbildung ist eine Anzahlung von EUR 490,00 zur Sicherung des Ausbildungsplatzes innerhalb von 7 Tagen nach der Anmeldung fällig. Der Teilnehmer erhält dazu eine Rechnung per Mail nach der Anmeldung.

Die restliche Teilzahlung ist an 12 Terminen zu jeweils EUR 215,00 fällig:

Jeweils am 1. des Monats, beginnend ab 01.05.2022 – 01.04.2023.

Sollte sich ein Teilnehmer nach dem Zahlungstermin anmelden, so ist mit der Anzahlung gleichzeitig die erste Teilzahlung fällig. Bei Nichtzahlung der Ratenbeträge wird der Teilnehmer vom Unterricht ausgeschlossen, bis der offene Betrag beglichen wurde. Der Restbetrag bleibt weiterhin zur Zahlung fällig. Sollte ein Rückstand bis zum darauffolgenden Modul nicht beglichen sein, so wird der Gesamtbetrag zur umgehenden Zahlung fällig.

Leistungen

- 9 Module von Freitag – Samstag
- Beantwortung von persönlichen Fragen zum Unterrichtsstoff oder der Praxis via Mail zwischen den Modulen
- Inklusive Dokumente und Unterrichtsmaterial in digitaler Form

ZAHLUNGSVERZUG

Der Teilnehmer verpflichtet sich bei Abschluss des Vertrags die angegebenen Zahlungsmodalitäten einzuhalten. Bei Zahlungsverzug ist der Veranstalter berechtigt mittels Erinnerungs- und Mahnschreiben den offenen Betrag einzufordern. Wird darauf innerhalb der angegebenen Fristen nicht reagiert, so wird die offene Forderung über ein Inkasso-Unternehmen eingefordert. Die anfallenden Kosten (Mahnkosten, Inkassokosten, Gerichtskosten) trägt der Teilnehmer. Ist bei der Einmalzahlung bei Ausbildungsbeginn nicht der Gesamtbetrag beglichen worden, so behält sich der Veranstalter vor den Teilnehmer vom Unterricht auszuschließen, bis die Rechnung beglichen wurde. Eine Nichtbezahlung entbindet den Teilnehmer nicht von seinen Zahlungsverpflichtungen und stellt kein Storno dar. Bei Zahlungsverzug der Zahlungsmodalität „Teilzahlung“ wird der Teilnehmer vom Unterricht ausgeschlossen, bis der offene Betrag beglichen wurde. Der Restbetrag bleibt weiterhin zur Zahlung fällig. Sollte ein Rückstand bis zum darauffolgenden Modul nicht beglichen sein, so wird der Gesamtbetrag zur umgehenden Zahlung fällig.

RÜCKTRITT

Ein Rücktritt hat schriftlich per Mail oder als Einschreiben per Post zu erfolgen und muss seitens des Veranstalters bestätigt werden.

Bei einem Rücktritt bis 90 Tage vor Fortbildungsbeginn wird eine Aufwandsgebühr von EUR 90,00 einbehalten. Der Restbetrag der Anzahlung wird an den Teilnehmer zurücküberwiesen.

89 Tage bis 60 Tage vor Fortbildungsbeginn wird die Anzahlung einbehalten.

59 Tage bis 30 Tage vor Fortbildungsbeginn sind 50% der Ausbildungsgebühr zu entrichten, es sei denn es kann ein Teilnehmer von der Warteliste gestellt werden, oder der Teilnehmer stellt einen geeigneten Ersatzteilnehmer, der die Voraussetzungen erfüllt.

29 Tage – 15 Tage vor Fortbildungsbeginn sind 75% der Ausbildungsgebühr zu entrichten, es sei denn es kann ein Teilnehmer von der Warteliste gestellt werden, oder der Teilnehmer stellt einen geeigneten Ersatzteilnehmer, der die Voraussetzungen erfüllt.

Ab 14 Tage vor Ausbildungsbeginn ist die volle Ausbildungsgebühr geschuldet, bzw. wird nicht zurückerstattet, es sei denn es kann ein Teilnehmer von der Warteliste gestellt werden, oder der Teilnehmer stellt einen geeigneten Ersatzteilnehmer.

Auch das Nichterscheinen des Teilnehmers entbindet ihn nicht von seinen Zahlungsverpflichtungen.

Bei Teilzahlungsvereinbarung wird der Gesamtbetrag bei einem Rücktritt sofort zur Zahlung fällig.

VERSÄUMNIS VON UNTERRICHTSEINHEITEN, ABRUCH DER AUSBILDUNG

Der Teilnehmer hat dafür zu sorgen, dass er an jedem Fortbildungswochenende teilnehmen kann oder zumindest zu 80% anwesend ist.

Im Falle von Krankheit oder Unfall, die den Teilnehmer daran hindern an einem Modul teilzunehmen, muss dies sofort dem zuständigen Dozenten gemeldet werden. Der Teilnehmer bekommt dann die Möglichkeit die Aufzeichnungen der Live-Meetings nachzuholen.

Bricht der Teilnehmer die Fortbildung nach deren Beginn ab, findet keine Rückerstattung der verbleibenden Kosten statt und die Fälligkeiten der noch ausstehenden Gebühren sind sofort zu begleichen. Ein Abbruch der Fortbildung muss schriftlich erfolgen.

Um die Erreichung der Veranstaltungsziele sicherzustellen, kann der Veranstalter Teilnehmer, die durch ihr Verhalten den Veranstaltungsablauf negativ beeinträchtigen, jederzeit von der Teilnahme **ohne** Kostenersatz ausschließen.

WIDERRUFSRECHT

Der Teilnehmer hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Zur Ausübung des Widerrufsrecht muss eine eindeutige Erklärung per eingeschriebenem Brief, oder E-Mail an KOKON – Raum zu erblühen OG (Reichshofstraße 5/11, 6841 Mäder, oder info@mindfulnessakademie.com) gesendet werden

Macht der Teilnehmer von der Möglichkeit Gebrauch, so wird ihm unverzüglich (per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermittelt. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Teilnehmer die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet (Poststempel oder Maildatum). Das Widerrufs-Formular ist am Ende der AGBs angehängt und kann direkt verwendet werden.

Wenn der Vertrag widerrufen wird, hat der Veranstalter alle bereits erhaltenen Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags eingegangen ist. Für diese Rückzahlung ist

dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, zu verwenden. In keinem Fall werden für die Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hat die Ausbildung bereits während der Widerrufsfrist begonnen, so ist ein angemessener Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt der Ausübung des Widerrufsrechts bereits erbrachten Dienstleistung entspricht.

EIGENVERANTWORTUNG, HAFTUNG

Der Teilnehmer ist hinreichend über die körperlichen und geistigen Anforderungen der Fortbildung informiert. Gesundheitliche Beschwerden verhindern nicht die Teilnahme an der Fortbildung, müssen jedoch vor der Anmeldung mit den Leitern abgeklärt sein. Die Teilnahme an der Fortbildung erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Teilnehmer haben dabei zur Kenntnis genommen, dass keine unserer Dienstleistungen eine therapeutische oder eine ärztliche Behandlung ersetzen.

Wir weisen darauf hin, dass emotionale und psychische Stabilität/Gesundheit für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen Voraussetzung ist. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung bestätigt der Teilnehmer, dass dies auf ihn zutrifft. Sollte sich der Teilnehmer entgegen dieser Voraussetzung mit einer vorhandenen psychischen Erkrankung anmelden, so haftet er für die möglichen gesundheitlichen Verschlechterungen oder Folgen.

Das „sich einlassen“ auf Prozesse der Selbsterfahrung und -veränderung bestimmt der Teilnehmer selbst. Sollten durch unwahre Angaben über den eigenen psychischen Zustand andere Seminarteilnehmer zu Schaden kommen, behalten wir uns vor, diese haftungsrechtlich geltend zu machen, bzw. die Haftung hierfür durchzureichen.

Der Teilnehmer entbindet die Seminarleiter und den Veranstalter von allen Schadensersatzforderungen auf Personenschäden mit Ausnahme von denen, die durch grob fahrlässiges Verhalten verursacht werden.

Der Teilnehmer haftet für Schäden und Verletzungen des Körpers, der Gesundheit oder des Lebens, die er/ sie sich selbst oder anderen Personen bzw. Sachgegenständen zufügt. Der Teilnehmer haftet ebenso für Garderobe und Wertgegenstände. KOKON – Raum zu erblühen lehnt jegliche Haftung ab. Die Versicherung ist Sache des einzelnen Teilnehmers.

Auf dem Weg zu den Veranstaltungen, davon weg und bei angebotenen Veranstaltungen, übernehmen die Teilnehmer die volle Verantwortung für sich selbst.

VERSCHWIEGENHEITSVEREINBARUNG

Durch die intensive Beschäftigung mit der eigenen Persönlichkeit, dem eigenen Wesen, entsteht oftmals ein Ort der Öffnung, in welchem Teilnehmer sehr persönliche Erfahrungen und Erlebnisse mitteilen. Um einen sicheren, vertrauensvollen Rahmen gewährleisten zu können, verpflichtet sich der Teilnehmer mit der Zustimmung der AGBs über die Anmeldung zur Ausbildung, absolute Verschwiegenheit zu wahren. Alle persönlichen Erlebnisse und intimen Mitteilungen die während der Fortbildungszeit, an den Fortbildungsmodulen, Online-Meetings oder WhatsApp Gruppen besprochen werden, sind von den Teilnehmern vertraulich zu behandeln.

SONSTIGES

Die Fortbildung wird nur bei einer Mindestanzahl von 10 Personen durchgeführt. Bei Absage der Fortbildung werden die bereits bezahlten Gebühren umgehend zurückerstattet. Darüber hinaus bestehen keine weiteren Ansprüche.

Mündliche Vereinbarungen zu der Fortbildung sind nicht getroffen worden. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der Fortbilvereinbarung ganz oder teilweise unwirksam sein, so soll dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.

Bei Krankheit und Verhinderung des Dozenten wird zum nächstmöglichen Termin ein Ersatztermin gestellt, wenn kein qualifizierter Ersatzdozent gestellt werden kann. Der Ersatztermin wird den Teilnehmern so bald wie möglich mitgeteilt.

Für alle Vertragsverhältnisse gelten die Rechtsvorschriften der Republik Österreich. Gerichtsstand ist das Landgericht Feldkirch. Die Ungültigkeit oder Unanwendbarkeit eines Teils dieser Bedingungen haben keine Einschränkungen oder Beeinträchtigung der Gültigkeit oder Anwendbarkeit der Restbestimmungen zur Folge.

KOKON – Raum zu erblühen OG
z.H. Mindfulness Akademie
Wolfgang Kaschel und Belinda Hagen
Reichshofstr. 5/11, A-6841 Mäder
Mail: info@mindfulnessakademie.com
Webseite: www.mindfulnessakademie.com

www.kokonraum.com



Bankverbindung:
Empfänger: KOKON – Raum zu erblühen OG
Volksbank Vorarlberg, IBAN: AT32 4571 0019 4300 1977, BIC: VOVBAT2BXXX